

Zeitschrift: Bulletin de la Société Fribourgeoise des Sciences Naturelles = Bulletin der Naturforschenden Gesellschaft Freiburg

Herausgeber: Société Fribourgeoise des Sciences Naturelles

Band: 46 (1956)

Rubrik: Das meteorologische Jahr

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das meteorologische Jahr 1956

von P. GOCKEL

Der Januar 1956 war, mit Ausnahme von einigen Tagen in der 2. Hälfte des Monates, sehr trüb und fast sonnenlos, aber mild. Er brachte einige Regen- und Schneefälle ; die Schneedecke hielt sich jedoch nur wenige Tage. Der Februar war, mit dem Temperaturmittel von $-8,9^{\circ}$, der kälteste seit 1905, dem Beginn dieser Aufzeichnungen. Bis zum 9. war er heiter ; dann fiel reichlich Schnee und die Schneedecke hielt sich bis Ende des Monates. Vom 18. ab hatten wir meist Hochnebel und Nebel. Die Niederschlagsmenge betrug nur 5,8 mm. Auf den sehr kalten Februar folgte ein mäßig warmer März. Die ersten Tage waren warm ; vom 8. bis zum 15. fiel die Temperatur wieder unter 0° bis zum Minimum von $-8,4^{\circ}$. Die 2. Monatshälfte war warm ; nur einmal fiel die Temperatur noch leicht unter 0° ; das Maximum betrug $15,4^{\circ}$. Wir hatten noch einige schwache Schneefälle, doch blieb der Boden schneefrei. Nach einigen wärmeren Tagen Anfang April fiel die Temperatur am 6., 7. und 8. wieder unter 0° bis zu -4° . Der Monat war niederschlagsreich und brachte noch einige Schneefälle. Der Mai war zeitweise warm ; im 1. Drittel heiter, dann niederschlagsreich und in der 2. Monatshälfte gewitterreich. Bis zum 6. war der Juni warm ; hernach setzte kühle, trübe und regenreiche Witterung ein, die bis zum 27. anhielt. Die letzten Tage waren wärmer. Auf den Bergen war der Schnee bis zu 1400 m herab gefallen. Der Juli war, abgesehen von 6 bis 7 warmen Tagen, kühl und regenreich. Auch der August war kühl und regnerisch ; an 23 Regentagen fiel 208,5 mm Niederschlag. Ende des Monates schneite es bis 1800 m herab. Auf den kühlen August folgte ein verhältnismäßig warmer September. Bis zum 10. war der Monat noch niederschlagsreich ; dann folgte eine Trockenperiode, die bis zum 25. anhielt. Der Barometerstand war durchwegs hoch und die Windstärke gering. Die ersten

Das meteorologische Jahr 1956

		Temperatur			Relative Feuchtigkeit			Niederschlagsmenge in Millimetern			Transparenz				
		7.30 Uhr	13.30 Uhr	21.30 Uhr	7.30 Uhr	13.30 Uhr	21.30 Uhr	Tag	Summe	Maximum	Tag	1. u. 2.	3. u. 4.	Sonne/nlos Tag	
Januar. . .	0,7	3,3	1,5	1,8	-6,6	31.	7,2	21.	87	76	84	82	79,1	12,5	26.
Februar . . .	-11,5	-6,2	-8,9	-8,9	-22,0	10.	8,9	29.	82	60	74	72	5,8	1,5	8.
März. . . .	1,1	7,0	3,3	3,8	-8,4	13.	15,4	30.	80	57	71	69	18,3	8,6	22.
April. . . .	3,6	9,5	5,5	6,2	-4,0	8.	17,6	11.	83	55	74	71	91,0	20,4	16.
Mai	10,6	16,8	11,9	13,1	4,6	1.	27,5	28.	79	51	74	68	120,1	35,5	18.
Juni	11,7	16,8	12,2	13,6	5,4	7.	23,8	4.	80	53	76	70	82,1	30,7	7.
Juli	14,5	19,8	15,4	16,6	10,5	2.	27,9	9.	82	59	79	73	153,9	40,6	10.
August. . . .	13,0	17,8	13,8	14,9	8,4	29.	27,0	10.	83	63	81	76	208,5	39,5	18.
September .	12,2	18,4	13,8	14,8	9,4	4.	21,8	16.	86	62	84	77	75,8	23,0	2.
Oktober . . .	4,8	9,9	6,2	7,0	-1,2	10.	19,8	1.	91	73	90	85	101,9	21,6	3.
November . . .	0,2	3,2	0,9	1,4	-3,4	24.	9,2	11.	88	75	86	83	24,0	8,4	28.
Dezember. . .	-0,8	3,1	0,6	1,0	-10,2	25.	10,3	16.	85	70	83	79	17,5	3,9	26.
													75	978,0	
													163	197	71
													7,1		

Oktobertage waren wieder trüb und niederschlagsreich. Darauf folgte bis zum 18. eine trockene Zeit. Die Temperatur fiel an 3 Tagen schwach unter 0°. Das Monatsende war trüb und brachte reichliche Schne- und Regenfälle. In der 1. Hälfte November fiel die Temperatur nur an einigen Tagen schwach unter 0° ; nachher trat stärkere Kälte auf, aber die letzten Tage waren wieder wärmer. Im Ganzen war der Monat trocken, jedoch sehr trüb und sonnenlos mit andauerndem Hochnebel ; erst in den letzten Tagen fiel reichlich Schnee. Die ersten Dezembertage waren kalt. Vom 3. bis zum 22. fiel die Temperatur nur 3mal schwach unter 0°, dann wurde es bis Ende des Monates kalt. Vom 17. ab herrschte, mit Ausnahme eines Tages, vollständige Windstille. Vom 1. bis zum 4. und vom 26. bis zum 31. war der Boden mit Schnee bedeckt.

